



Johannis Bote

65. Jahrgang
März 2019

Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde
St. Johannis und St. Marien Dessau

Monatsspruch für den Monat März (1. Samuel 7,3)

„Wendet euer Herz wieder dem HERRN zu, und dient ihm allein.“



Weltgebetstagsfeiern 2019 am 1. und 3. März aus Slowenien

Damit beginnt der März: Herzliche Einladung!

am Freitag, dem **1. März**, um **14.30 Uhr**, treffen wir uns in der Winterkirche St. Johannis zum Weltgebetstag: **Kommt, alles ist bereit!**

Am Sonntag, dem **3. März 2019**, um **10.00 Uhr**, ist in unserer Johannis-kirche der Familiengottesdienst – mit Büffet und Begegnung.

Am Samstag, dem **2. März**, um **10.00 Uhr**, wollen wir dafür die Kirche einrichten – wer helfen möchte, kann gern kommen.

Ich bin wieder da, danke für alle Gedanken, Gebet, Blumen und Gaben zur Genesung und: ich freue mich auf Sie!

Ihre Pastorin Geertje Perlberg

Angedacht: 1. Samuel 7,3

„Wendet euer Herz wieder dem HERRN zu, und dient ihm allein.“

Liebe Leserinnen und Leser des JOHANNIS BOTEN, wenn wir uns im Lesen mit dieser alttestamentlichen Verszeile auseinandersetzen, berührt christlicher Glaube wieder jüdische Wurzeln, im Berufen und Festhalten an dem EINEN Gott, der mit seiner Fürsorge in unser Leben hineinwirkt und es heil machen will.

„Dient ihm allein“ heißt es und genau darauf wird es ankommen, wenn es mit unserem Glauben ernst gemeint ist und wir unser ganzes Leben auf den einen Gott ausrichten.

Samuel, ein mit Gottes Wort Offenbarter und somit eine Autorität innerhalb seines israelischen Volkes, wirkte zeitlebens als Richter und war zugleich ein begnadeter Seher Gottes Verheißungen, ein unerschrocken kritischer Rufer und Mahner prophetischen Ausmaßes. Gerade weil er sich immer auf seinen Gott berief, auf niemand anderen und gottesfürchtig und gottestreu lebte, galt er als Vorbild und sein Wort erging an ganz Israel, wenn er sein Volk ermahnte, den fremden Göttern ein für alle Mal abzuschwören! Eben, weil Gott uns kennt, segnet er mit heilender Erkenntnis. Nur so kann Bekehrung möglich werden und immer wieder neu geschehen, weil der Mensch die Neigung hat, sich von Gott abzuwenden. Bekehrung meint die Umkehr zu Gott, sich ihm hinzuwenden und das ganze Leben an Gott neu zu fokussieren, erst das verändert alle unsere Wahrnehmung und das Erleben seiner unermesslichen Barmherzigkeit und fürsorglichen Liebe!

Und einmal ehrlich, dienen nicht auch wir all zu oft in unserem täglichen Leben bewusst oder unbewusst den kleinen und großen Götzenbildern unserer modernen Zeit? Der Gier nach dem Geld, den falschen „Segnungen“ des Mammon, den Verlockungen des Konsums mit seinen vielen Schnäppchen und Angeboten, Wellness, Körperwahn und Jagd nach Schönheitsidealen, nach allem Glitzertand und verführerischem Fetisch, um nur einige zu benennen? Und merken wir dabei nicht, an was wir alles unser Herz hängen und dass das alles nur vom wahren Leben ablenkt und die berechnete menschliche Sehnsucht nach einem gelingenden Leben fehlgeleitet in die falsche Richtung führt? Was hilft dann alles Wehklagen und Jammern, wenn die Sogwelle dieses Sündenpfeils so groß wird, dass uns der Lebensatem ausgeht und wir an unserem eigenen Unvermögen, an Egoismus und Geiz, Eitelkeit und Arroganz, Überheblichkeit und Größenwahn zu ersticken drohen?

Die Zeit der Vorpension ist und bleibt eine Zeit der kritischen Einkehr und des Bedenkens. Umkehr ist immer möglich, sofern wir auf Gott vertrauen und uns auf sein Glaubensgeschenk einlassen. Es ist seine Liebe, die die Herzen der Menschen berührt, wenden wir ihm unsere Herzen zu, und nur ihm!

Im Namen unserer Pastorin und des Gemeindegemeinderates begrüßt Sie

Ihr Hartmut Sahlmann

Gottesdienste für die St. Johanniskirche - ZEITEN beachten!

- 1. März, Freitag, 14.30 Uhr – Weltgebetstag der Frauen – Winterkirche**
Liturgie aus Slowenien – Instrumente, Scholz, Perlberg
- 3. März, Estomihi, Weltgebetstag aus Slowenien** **10 Uhr!!**
Familiengottesdienst zum Weltgebetstag – Pastorin Perlberg + Team
Kollekte: Weltgebetstag Slowenien + Eigene Gemeinde
- 4. März, Montag, 9.45 + 10.30 Uhr**
Gottesdienst im Avendiseniorenheim und im Bosepalais
- 10. März, Invokavit, (9.00 Uhr Waldersee) St. Johannis** **11 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst – Pastorin Perlberg
Kollekte: Deutsche Bibelgesellschaft (EKD) + Eigene Gemeinde
- 11. März, Montag, 10 Uhr**
Gottesdienst in der Seniorenresidenz K&S
- 16. März, Samstag, 10.30 Uhr**
Andacht in der Seniorenresidenz „An der Mulde“
- 17. März, Reminiszere,** **11 Uhr**
Predigtgottesdienst – Pastorin Perlberg
Kollekte: Eigene Gemeinde für Karwoche und Ostern
- 24. März, Okuli, (9.00 Uhr Waldersee) in Petrus s.u. 9.30 Uhr !!**
Musikalischer Gottesdienst – Pfarrerin Herrmann
Kollekte: Berliner Missionswerk
- 29. März, Freitag, 9.30 Uhr Kirche**
Kindergartengottesdienst
- 31. März, Lätare, (Beginn der Sommerzeit: 1 h früher!) 11 Uhr**
Predigtgottesdienst – Pastorin Perlberg
Kollekte: Eigene Gemeinde
- 1. April, Montag, 9.45 + 10.30 Uhr**
Gottesdienst im Avendiseniorenheim und im Bosepalais
- 7. April, Judika, (9.00 Uhr Waldersee) St. Johannis 11 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst - Pastorin Perlberg
Kollekte: Eigene Gemeinde

Gemeindeguppen

Gemeindekirchenrat und Beirat:	Montag, 04.03. + 01.04. um 19.00 Uhr
Chor:	mittwochs, 19.00 Uhr ab April in Petrus
Besuchtsdienstkreis:	Dienstag, 02.04. um 16.30 Uhr Kirche
7-Wochen-ohne:	dienstags bis Ostern, 8.30 Uhr mit Frühstück
Seniorenkreis:	Freitag, 01.03. und 15.03. um 14.30 Uhr
Offene-Kirche-Starttreffen:	Montag, 25.03. um 15 Uhr im Pfarrhaus
Kreissynode:	Montag, 11.03. um 18 Uhr in Auferstehung
Kindergartenkuratorium:	Donnerstag, 21.03. um 19 Uhr
Parochialverband:	Donnerstag, 28.03. um 19 Uhr in Törten

Zum Geburtstag gratulieren wir unseren Gemeindegliedern, die im März 20, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre und älter werden

(soweit uns bekannt)

Elfriede Franke – 95 Jahre	Silviya Videnova – 40 Jahre
Gisela Niewolik – 88 Jahre	Dirk Berger – 50 Jahre
Alfred Weißollek – 88 Jahre	Reinhild Weikert – 80 Jahre
Paul-Gerhard Krause – 75 Jahre	Jörn-Uwe Pester – 60 Jahre
Klaus Beyersdorfer – 75 Jahre	Elfriede Berger – 84 Jahre
Otto Bösecke – 80 Jahre	Ursula Holze – 84 Jahre
Adolf Glaser – 80 Jahre	Ilse Engel – 83 Jahre
Sonja Roman – 40 Jahre	Charlotte Senfftleben – 100 Jahre
Renate Berghoff – 80 Jahre	Jürgen Friese – 75 Jahre
Ingrid Schilling – 80 Jahre	Monika Engler – 65 Jahre
Florian Sauermilch – 20 Jahre	Hartwig Schreiber – 83 Jahre

„Jesus Christus spricht: Die Worte, die ich zu euch geredet habe, die sind Geist und sind Leben.“ Johannes 6,63

Für unsere Fürbitten

Im letzten Boten gedachten wir **Frau Else Winkler**. Nun verstarb am 06.02.2019 ihr lieber Mann, **Herr Klaus Winkler**, mit 92 Jahren. Beide hatten vormals ihre Eiserne Hochzeit in unserer Kirche gefeiert und wären in diesem Jahr 70 Jahre verheiratet gewesen. Beide wohnten zuletzt im Avendiseniorenheim.

Am 16.02.2019 nahmen wir Abschied im 88. Lebensjahr von **Frau Elfriede Koch**. Sie wohnte zuletzt in der K&S-Seniorenresidenz und wurde in Waldersee bestattet. Wir danken Gott für die guten Zeiten und dass wir einander begegnet sind. Möge Gott alle trösten, die um unsere Verstorbenen trauern!

„Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben.“ Psalm 36

St. Johannis und Interessantes aus der Region – aktuell

7- Wochen-ohne... Lügen...Mal ehrlich!

Am Dienstag, dem **5. März**, beginnen wir wieder mit den wöchentlichen Treffen in der Passionszeit zum Thema der Aktion 7-Wochen-ohne.

Bis zum 16. April, jeweils **diens-tags, um 8.30 Uhr** ist Beginn mit Andacht und Thema, einem gemeinsamen Frühstück und Gesprächen. Kommen Sie doch auch!

Gedenken an die Zerstörung Dessaus am 7. März 1945 + Demo

Am **7. März um 21.00 Uhr** wird es wieder einen **Gedenkgottesdienst in der Pauluskirche** geben in Erinnerung an die Zerstörung Dessaus vor nunmehr 74 Jahren. Der Gottesdienst schließt mit dem Glockengeläut der Dessauer Kirchen um 21.48 Uhr.

Bereits **18.00 – 18.30** Uhr wird es an verschiedenen Plätzen der Stadt ein Gedenken geben: **„Lichter für Vielfalt und Weltoffenheit“** mit Kerzen – Licht für unsere Stadt – z.B. an der **Friedensglocke!**

Am **Sonnabend danach, 9. März**, heißt es in Dessau-Roßlau: **FARBE (N) BEKENNEN! EIN REGENBOGEN FÜR DEMOKRATIE UND WELTOFFENHEIT**

Die Menschenkette FÜR FRIEDEN UND TOLERANZ war seit 2013 ein gelungenes Format in unserer Stadt. Nach sechs Jahren möchten wir gemeinsam etwas Neues wagen. Wir planen bereits jetzt eine große **MITMACH-AKTION** und laden Sie recht herzlich zu einer Choreographie ein, in der ein **Regenbogen** mit sechs Farben als Zeichen für Frieden und Vielfalt nachgebildet wird. Dies geschieht mit Plakaten, die Sie einfach für ein paar Minuten hochhalten, um so die Farben des Regenbogens zu symbolisieren. Die Aktion wird üb-

rigens aus verschiedenen Perspektiven gefilmt – wir finden, ein schönes Bild aus und für Dessau-Roßlau. Außerdem wird es ein Bühnenprogramm am Markt, ein Nachbarschaftsfest am Bauhaus, zahlreiche Aktivitäten in Dessau-Nord und an anderen Orten geben.

Zum Tagesablauf:

9. März 2019 • 13.00 Uhr // AUF-TAKTKUNDGEBUNG und Beginn des bunten BÜHNENPROGRAMMS auf dem Marktplatz

• **14.00-14.20 Uhr // Choreographie FARBE (N) BEKENNEN – EIN REGENBOGEN FÜR DEMOKRATIE UND WELTOFFENHEIT auf dem Markt zum Läuten der Glocken**

• 14.20 Uhr // Ausklang Bühnenprogramm mit MITSING-AKTION des Anhaltischen Theaters

• 15.00 Uhr // Stiftung Bauhaus Dessau mit NACHBARSCHAFTSFEST auf dem Bauhausplatz

• 16.00 Uhr // DESSAU-NORD GEDENKT mit zahlreichen Aktionen Bitte helfen Sie mit, dass aus unserer Stadt im März 2019 eine klare Botschaft gesendet wird: Dessau-Roßlau ist weltoffen, bunt und vielfältig!

Bitte beteiligen Sie sich!

Ihre Pastorin Geertje Perlberg

Frühjahrsputz St. Johannis, Samstag, 9. März ab 10 Uhr – Demo!

Hoffentlich nach Frost und Schnee und Kälte wollen wir unsere Kirche alljährlich für Ostern frisch und sauber vorbereiten. Der Frühjahrsputz für Kirche und Kirchhof wird zum **Samstag, dem 9. März, ab 10.00 Uhr** angesetzt. Bitte helfen Sie für eine Weile mit, Glanz und Sonne hereinzuholen!

Es gibt auch immer ein kleines Frühstück zwischendurch!

Von 14.00 bis 14.20 Uhr ist dann die **Regenbogenaktion vor dem Rathaus**. Wir Kirchen sind die Farbe LILA, unsere liturgische Passionsfarbe. Bitte helfen Sie mit (s.o.!).

Gottesdienste für unseren Gemeinden – speziell der 24. März

Wir werden sicher wachsend „üben“, uns als verbundene Gemeinden zu erleben und zugleich Höhepunkte deutlich mehr gemeinsam begehen. Im Februar war das für den gesamten Bereich von Petrus, St. Johannis & St. Marien über die östlichen Dörfer in Waldersee der musikalische Gottesdienst; Himmelfahrt haben wir ja schon jahrzehntelange Erfahrung; und eben auch jetzt am

24. März den musikalischen Gottesdienst in der Petruskirche um 9.30 Uhr.

Ein Magdeburger Projektchor, Solistinnen und Musiker werden das STABAT MATER von Giovanni Battista Pergolesi im Gottesdienst aufführen – und das wird für uns alle schön sein – darum die gemeinsame Einladung. **Freuen Sie sich darauf!**

*Das **Stabat mater** (nach dem Gedichtanfang *Stabat mater dolorosa*, lat. für „Es stand die Mutter schmerzerfüllt“) ist ein mittelalterliches Gedicht, das die Mutter Jesu in ihrem Schmerz um den gekreuzigten Jesus als zentralen Inhalt hat. Daher passt es für uns sehr gut in den Rahmen eines Passionsgottesdienstes. Insbesondere in der Kirchenmusik hat es eine enorme Kraft entfaltet. Seit mehr als 500 Jahren vertonen namhafte Komponisten die ergreifenden Zeilen; z.B. Palestrina, Vivaldi, Haydn, Schubert, Rossini, Liszt und Dvorak, Verdi, Penderecki, Jenkins und eben Pergolesi. Jean Jacques Rousseau pries den Eröffnungssatz als „das perfektste und berührendste Duett aus der Feder irgendeines Komponisten.“*

„Schaut die Mutter voller Schmerzen, wie sie mit zerrissnem Herzen unterm Kreuz des Sohnes steht:

Ach! wie bangt ihr Herz, wie bricht es, da das Schwerdt des Weltgerichtes tief durch ihre Seele geht!“//

Inzwischen habe wir einige Wochen Erfahrungen gesammelt, mit der neuen regulären Gottesdienstzeit um 11.00 Uhr in St. Johannis. Einige sind etwas unzufrieden, weil es so spät ist, andere freuen sich, weil es nicht so früh ist...

Sicher haben Sie auch bemerkt, dass es natürlich immer wieder Ausnahmen gibt; ohnehin bei Festen oder z.B. der Theaterpredigt – dann jeweils nachmittags; oder als Kompromiss auch der Weltgebetstag und dann im Herbst Erntedank, wo wir wieder auf 10.00 Uhr gehen, um Kindergarten und Seniorenheimgästen entgegen zu kommen. Das lässt sich auch planen mit den Gottesdiensten auf den Dörfern.

Schauen Sie also gut auf die jeweiligen Zeiten und kommen Sie dazu – es lohnt!

Saison Offene Kirche 2019

Die vorgezogenen Öffnungszeiten an den Weill-Fest-Wochenenden sind eine gute Idee einiger Freiwilliger, um Gäste der Stadt zu locken, unsere Cranachschatze anzusehen. Zum **1. April** beginnt wieder die Saison der Offenen Kirche. Die ehrenamtlich Mitarbeitenden treffen sich zur **Vorbereitung am Montag, dem 25. März, um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.**

Aus dem Kindergarten „Alexandraschule“

Durch den ganzen Februar über begleitete uns der Weltgebetstag. Daher lernten wir das Land Slowenien etwas näher kennen.

In unseren Morgenkreisen, sangen wir verschiedene Lieder, z.B. „Segen Gottes Guter Segen“ oder „Dober Dan“.

Damit wir unseren Kindergarten auch dazu passend schmücken konnten, malten wir die Landesflaggen aus, gestalteten Plakate und bastelten Bienen.

Die Erzieher haben uns auch Geschichten über Slowenien vorgelesen. Wir fanden heraus, dass die Kinder mit dem Fahrrad durch den Wald fahren und die ganze Zeit klingeln, damit die Braunbären abgeschreckt werden.

Vielen Dank allen, die sich wieder bereit erklärt haben, diese intensive Zeit mit zu gestalten. Täglich von 11.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr versuchen wir für unsere Gäste die Kirche zu öffnen. Sollten wir Unterstützung vom Jobcenter bekommen, dann von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wer mitmachen möchte kann sich sehr gern im Kirchenbüro oder im Pfarramt melden oder zum Treffen kommen!

Am **Sonntag, dem 3. März, um 10.00 Uhr** feiern wir den Weltgebetstag mit einem Familiengottesdienst in der Johanniskirche.

Bitte beteiligen Sie sich, auch beim Büfett und unterstützen Sie Ihre Kinder, die ein kleines Programm vorbereitet haben!

Bis zum nächsten Monat grüßt sie herzlich

Ihr Kindergarten team

PS: Machen Sie doch am 9. März zu 14.00 Uhr einen Ausflug zum Rathausplatz und beteiligen Sie sich an der Regenbogenaktion für eine demokratische und gerechte Gesellschaft in unserer Stadt! *GP*

Telefonseelsorge ☎ 0800 - 111 0 111 / 111 0 222

Tag und Nacht kostenfrei erreichbar!

Hospizkreis Dessau – Ambulante Begleitung Sterbender

Tel: 2 60 55 – 46

Diakoniesozialstation: Georgenstraße 13-15; 06844 Dessau, Tel: 214 116

Adressen

Gemeindegemeinderatsvorsitzender:

Tizian Steffen

Friedrichstr. 8, Tel 0177/ 7134146

tizian.steffen@kircheanhalt.de

Pastorin:

Geertje Perlberg, Johannisstraße 11,

Tel. 214975, Fax: 2300276

geertje.perlberg@kircheanhalt.de

Kirchenmusiker:

LKMD Matthias Pfund, Tel: 25261109

matthias.pfund@kircheanhalt.de

ehrenamtlicher Küster:

Marcus Lieding Tel: 01575/ 5729197

E-Mail Kirchengemeinde:

johannis-marien-dessau@kircheanhalt.de

www.johanniskirche-dessau.de

Ev. Kindergarten Alexandraschule: KitaAlexandraschule@ada-dessau.de

Leiterin: Cornelia Enke, Johannisstr. 11, 06844 Dessau, Tel. 21 42 07.

Öffnungszeiten: werktags von 6 bis 17 Uhr.

Vorsitz des Elternkuratoriums: Konstanze Wilke - Böttcher, Tel: 0160/4413662

Gemeindebüro in der Johanniskirche: dienstags 10-12 Uhr und 15-17 Uhr.

Konto für die Gemeinde:

IBAN De 33 8009 3574 0001 017829

BIC GENODEF1DS1

**Die Stadtkirchenseite für Februar/März 2019 war im Februarboten!
Boten- und Kirchgeld kann bei Frau Berg im Büro gezahlt werden.**

Bitte vormerken:

- Johannespassion von Bach: Samstag, 6. April um 17.00 Uhr
- Theaterpredigt: 12. Mai um 14.30 Uhr zu: „Der zerbrochene Krug“
- Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dortmund: 20.-23. Juni
- Sommerfest St. Johannis + Kindergarten am 30. Juni 2019

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt St. Johannis und St. Marien

Redaktion: Pastorin Geertje Perlberg

Druck: Rupa-Druck, Dessau